



100 Tonnen PET-Rezyklat am Tag

Herbold Meckesheim liefert fünfte PET-Waschanlage nach Türkei – Doğa wird rPET-Flakes für Bottle-to-Bottle-Anwendungen produzieren

Der erste Lastwagen hat den Hof verlassen. Weitere 20 werden folgen. Sie liefern die neueste Waschanlage von Herbold Meckesheim in das knapp 2.100 Straßenkilometer entfernte Kırklareli, Türkiye, aus. Dort, im europäischen Teil Türkiyes, wird für das Unternehmen Doğa die jüngste Recyclinglinie des Meckesheimer Spezialmaschinenbauers errichtet. Nach Inbetriebnahme soll die Waschanlage eine Tagesleistung von 100 Tonnen PET-Rezyklat erbringen. Vertreiben will Doğa – als Unternehmen bislang in der Baubranche aktiv – die recycelten PET-Flakes für Bottle-to-Bottle-Anwendungen.

„Als Doğa-Gruppe sind wir stolz darauf, unsere Aktivitäten in Bereichen wie Immobilien, Bauwesen, Bergbau und Textilien um den Recyclingsektor zu erweitern“, erklärt Ömer Ayvaci, Vorstandsvorsitzender der Doğa-Gruppe. „In der heutigen Zeit, in der Konzepte der umweltfreundlichen Produktion immer wichtiger werden, wollen wir mit unserem hochmodernen Maschinenpark ab Anfang nächsten Jahres die Produktion von rPET-Flakes mit vollständig umweltfreundlichen Lösungen aufnehmen.“ Ömer Ayvaci betont: „Wir sind zuversichtlich, dass wir mit Herbold Meckesheim, einem Unternehmen mit weltweit akzeptierter mechanischer Recyclingtechnologie, den Anforderungen der Branche gerecht werden. Mit den technischen Informationen, der Unterstützung und dem Know-how von Herbold Meckesheim sind wir sicher, die qualitativ hochwertigste rPET-Flakes-Produktion auf die effizienteste Weise realisieren zu können.“

Das Besondere an der jüngsten Recyclinglinie von Herbold ist, dass auch Schlüsselkomponenten für die Vorsortierung Teil des Lieferumfangs sind, wie etwa ein Debaler EWS 45/160 BA oder eine Waschtrommel HWTS 180/750. Allein dieser Abschnitt macht räumlich die Hälfte des Anlagenaufbaus aus. Der eigentliche Reinigungsprozess folgt modernster Technik und beginnt mit zwei Schneidmühlen mit Zwangszuführung SMS 80/160-F7-2 SB3, den größten im Herbold-Programm. Heißwäsche- und Hydrozyklonstufe sowie die anschließenden Sichter wurden auf den geforderten Durchsatz ausgelegt. Und drei Stufentrockner der Größe HVST 150/150 sind in der Anlage installiert, um maximale Kapazität bei minimaler Feingutbildung zu erreichen. Außerdem wird die Recyclinglinie mit einer aufwändigen Wasseraufbereitung ausgestattet.



Herbold Meckesheim ist seit vergangenem Jahr Teil von Coperions Business Unit Recycling. Der Stuttgarter Maschinen- und Anlagenbauer und Herbold Meckesheim bieten gemeinsam umfassende und innovative Gesamtlösungen basierend auf den komplementären und aufeinander abgestimmten Technologien beider Unternehmen an. Von der mechanischen Aufbereitung, dem Zerkleinern, Waschen, Trennen, Trocknen und Agglomerieren von Kunststoffen, über die Handhabung von Schüttgut, die Dosierung und Extrusion bis zur Compoundierung und Granulierung bildet der Geschäftsbereich die komplette Prozess- und somit Wertschöpfungskette ab. Ein weltweites Netzwerk von Engineering- und Service-Standorten sorgt dabei für eine zügige Abwicklung von Aufträgen, Installationen und Inbetriebnahmen genauso wie einen kompetenten und schnellen Service vor Ort. Hochmoderne Testzentren für Produktentwicklung und Kundenversuche runden die Palette von Coperions Business Unit Recycling ab.

Herbold Meckesheim GmbH

Industriestr. 33

D-74909 Meckesheim

Germany

Tel.: +49-6226-932-0 Fax: +49-6226-932-495

herbold@herbold.com

www.herbold.com

Über Herbold Meckesheim

Herbold Meckesheim ist führender Recyclingspezialist und produziert Maschinen und Anlagen zur Aufarbeitung von sauberen Kunststoffabfällen der Industrie wie von gebrauchten, vermischten und verschmutzten Kunststoffen. Getestet werden die modular aufgebauten Systemlösungen für automatisierte Recyclinglinien im werkseigenen Technikum. Über 260 Beschäftigte am Hauptsitz und die Mitarbeiter der internationalen Vertretungen begleiten passgenau zu den Kundenwünschen gefertigte Anlagen und Maschinen von der Konzeption über die Inbetriebnahme bis ans Ende ihrer gewerblichen Nutzung. Seit 2022 ist Herbold Meckesheim Teil der neuen Business Unit Recycling von Coperion, die Komplettlösungen für das Kunststoffrecycling bietet. Coperion ist eine Tochtergesellschaft von Hillenbrand (NYSE: HI), einem globalen Industrieunternehmen, das hochentwickelte, prozessrelevante Verarbeitungsanlagen und Lösungen für Kunden in einer Vielzahl von Branchen auf der ganzen Welt anbietet. www.hillenbrand.com



Über Coperion

Coperion (www.coperion.com) ist ein weltweit führendes Industrie- und Technologieunternehmen in den Bereichen Compoundier- und Extrusionsanlagen, Sortier-, Zerkleinerungs- und Waschanlagen, Dosiersysteme, Schüttguthandling und Dienstleistungen. Coperion entwickelt, produziert und wartet Anlagen, Maschinen und Komponenten für die Kunststoff- und Kunststoffrecyclingindustrie sowie für die Chemie-, Batterie-, Lebensmittel-, Pharma- und Mineralstoffindustrie. Coperion beschäftigt weltweit über 5.000 Mitarbeiter in seinen drei Geschäftsbereichen Polymer, Food, Health & Nutrition und Aftermarket Sales & Service sowie in seinen mehr als 50 Vertriebs- und Servicegesellschaften. Coperion ist eine Tochtergesellschaft von Hillenbrand (NYSE: HI), einem globalen Industrieunternehmen, das hochentwickelte, prozessrelevante Verarbeitungsanlagen und Lösungen für Kunden in einer Vielzahl von Branchen auf der ganzen Welt anbietet. www.hillenbrand.com



Abbildung 1: Lastwagen für Lastwagen treten die Waschanlagenkomponenten von Herbold Meckesheim ihre Reise nach Kırklareli, Türkiye, an.

Foto: Herbold Meckesheim



Abbildung 2: Ömer Ayvacı (rechts), Vorstandsvorsitzender der Doğa-Gruppe, und Mustafa Ergin, der Herbold und Coperion in der Region vertritt.

Foto: Herbold Meckesheim



Abbildung 3: Die Hydrozyklonstufe für Doğa ist wie die gesamte PET-Recyclinglinie für eine Leistung von 100 Tonnen am Tag ausgelegt.

Foto: Herbold Meckesheim